

L wie Lern- und Förderkultur in der Offenen Ganztagschule

Dialogforum 3:
Aufgabenkultur

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

1) Rahmenbedingungen: Gesetze und Erlasse

2) *Exkurs:* Möglichkeiten, Hausaufgaben durch zusätzliche Lernzeit (Schulaufgaben) zu ersetzen

3) Aufgabenkultur

1) Rahmenbedingungen: Gesetze und Erlasse

Schulgesetz

§ 1 Recht auf Bildung, Erziehung und individuelle Förderung

(1) **Jeder junge Mensch hat** ohne Rücksicht auf seine wirtschaftliche Lage und Herkunft und sein Geschlecht **ein Recht auf** schulische Bildung, Erziehung und **individuelle Förderung**.

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

- **§ 42 SchulG Allgemeine Rechte und Pflichten aus dem Schulverhältnis**
-
- **(3) Schülerinnen und Schüler haben die Pflicht** daran mitzuarbeiten, dass die Aufgabe der Schule erfüllt und das Bildungsziel erreicht werden kann. Sie sind insbesondere verpflichtet, sich auf den Unterricht vorzubereiten, sich aktiv daran zu beteiligen, die erforderlichen Arbeiten anzufertigen und **die Hausaufgaben zu erledigen.**

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

§ 65 SchulG Aufgaben der Schulkonferenz

.....

(2) Die Schulkonferenz entscheidet im Rahmen der Rechts- und Verwaltungsvorschriften **in folgenden Angelegenheiten:**

.....

11. Grundsätze für Umfang und Verteilung der Hausaufgaben und Klassenarbeiten,

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

Richtlinien und Lehrpläne für die Grundschule in NRW

4 Lernen und Lehren in der Grundschule

4.4 Förderung der Lernentwicklung

Die Aufgabe der Schule ist es, individuelles und gemeinsames Lernen zu initiieren und zu arrangieren. Der Unterricht knüpft konsequent an das vorhandene Wissen und Können der Kinder an. Er fördert die Lernentwicklung, indem er Lernsituationen so gestaltet, dass Inhalte und Themen aufeinander aufbauen, einander ergänzen und aufeinander Bezug nehmen. Der Unterricht sichert das Gelernte dauerhaft durch variationsreiche Übung und Anwendung in wechselnden Situationen. **Das Lernen wird durch regelmäßige Hausaufgaben unterstützt, die von den Lehrkräften überprüft werden und in der offenen Ganztagschule in rhythmisierte Lernzeiten eingebunden werden können.**

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

Erlass „Offene Ganztagschule im Primarbereich“

1. Ziele und Grundsätze der offenen Ganztagschule

- 1.1 Die offene Ganztagschule im Primarbereich soll eine Lernkultur entwickeln, die die Schülerinnen und Schüler in ihren Begabungen und Fähigkeiten unterstützt, fördert und fordert. Sie bietet **mehr Zeit** für Bildung und Erziehung, eine **bessere Rhythmisierung** des Schultages sowie umfassende **Angebote zur individuellen Förderung,**

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

Hausaufgabenerlass

Hausaufgaben

- ergänzen die schulische Arbeit
- können dazu dienen, das im Unterricht Erarbeitete einzuprägen, einzuüben und anzuwenden
- können zur Vorbereitung neuer Aufgaben genutzt werden
- können Gelegenheit zu selbstständiger Auseinandersetzung mit einer begrenzten neuen Aufgabe bieten

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

Hausaufgabenerlass

Hausaufgaben

- müssen in ihrem Schwierigkeitsgrad und Umfang die Leistungsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler berücksichtigen und von diesen selbstständig, d.h. ohne fremde Hilfe, in angemessener Zeit gelöst werden können
- müssen eindeutig und klar formuliert werden
- sollen nach der Leistungsfähigkeit, der Belastbarkeit und den Neigungen der Schülerinnen und Schüler differenziert werden
- müssen regelmäßig überprüft und für die weitere Arbeit im Unterricht ausgewertet werden

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

2) *Exkurs:* **Möglichkeiten, Hausaufgaben durch zusätzliche Lernzeit (Schulaufgaben) zu ersetzen**

a) **Im additiven System der Schuleingangsphase:**

Zusätzliche Lernzeiten statt Hausaufgaben

- 3 zusätzliche Lehrerstunden für die ganze Klasse (auch Nicht-OGS-Kinder!)
- nur noch vereinzelte Hausaufgaben übers Wochenende als „Familienaufgabe“ (z.B. Auswendiglernen, lautes Lesen, Forscheraufgaben)
- Finanzierung von 2 Stunden durch Lehrerstellen im Ganztag
- 3. Lehrerstunde als Eigenleistung, weil die Erstellung eines Hausaufgabenplans und die Durchsicht der Hausaufgaben entfällt
- bessere individuelle Förderung

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

2) *Exkurs:* **Möglichkeiten, Hausaufgaben durch zusätzliche Lernzeit (Schulaufgaben) zu ersetzen**

b) Bildung von Ganztagsklassen

→ bessere Rhythmisierung

→ zusätzliche Lernzeit

→ multiprofessionelle Begleitung

→ noch bessere individuelle Förderung

Dialogforum 3: Aufgabenkultur

3) Aufgabenkultur

Thesen von Frau Nordt, abgeleitet aus der Kinderstudie:

- Lernen ist ein aktiver, individueller Prozess
- Interesse und positives emotionales Erleben korrelieren mit guten Lernergebnissen

Dialogforum 3: Aufgabenkultur



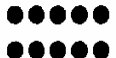

Aufgabe:


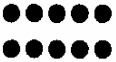

- Einzel- oder Partnerarbeit:
Übertragen Sie diese Thesen auf eine aus Ihrer Sicht optimale Hausaufgabengestaltung/-betreuung und verknüpfen Sie diese mit der Frage, welche Voraussetzungen Ihrer Meinung nach hierfür vorhanden sein müssen
- Notieren Sie dabei Ihre Vorstellungen in Kurzform auf Karten und sortieren Sie diese nach den Aspekten
 - Individualisierung
 - Aktiver Prozess
 - Motivation und Interesse


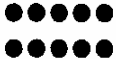






Hausaufgaben - Übungsplan







Name _____



Datum: 08.03.-15.03.10

	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten
Deutsch  	Bitte trainieren Sie mit Ihrem Kind regelmäßig das Lesen! Am Wochenende bietet sich auch die Arbeit mit „Antolin“ an!				Mit der CD- Blitzrechnen 2 das Kopfrechnen üben!
	Sätze bilden 1. Bearbeite die Beispiele 2. Schreibe nach dem Muster drei eigene Beispiele	Geschichtenheft (großes Heft) Seite Überschrift und Text 1. Denke an vollständige Sätze. 2. Benutze die Korrektur- karte!	Der Aussagesatz! Text bearbeiten 1. Text lesen 2. Punkte setzen 3. Text schreiben/ Satz- anfänge beachten	Der Fragesatz! Benutze folgende Frage wörter: wer, wann, womit, warum, wie, was. Schreibe die Fragen in dein Schreibheft! Denke an den Satzanfang und das Fragezeichen (?) am Ende des Satzes!	
Mathematik 5+5 	Arbeitsheft Seite	Arbeitsheft Seite	Plus- und Minusaufgaben Rechenwege	Einmaleinsreihen Lerne die Kernaufgaben der Reihen 2, 5, 10	
Ich arbeite zusätzlich 			Erfinde eine Sachauf- gabe! Denke an Text, Frage, Zeichnung, Rechnung, Antwort		
Raum für Mitteilungen	Lies jeden Tag 5 Minuten laut! Achte auf deutliches und betontes Sprechen.				

	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten	Lesen: Datum Seiten
Deutsch 	Bitte trainieren Sie mit Ihrem Kind regelmäßig das Lesen! Am Wochenende bietet sich auch die Arbeit mit „Antolin“ an!				Üben Sie am Wochenende bitte das Kopfrechnen mit der CD- Blitzrechnen!
	Sätze bilden 1. Kurze Sätze bilden 2. Sätze erweitern	Der Aussagesatz Text bearbeiten 1. Text lesen 2. Punkte setzen 3. Text richtig abschreiben	Geschichtenheft (großes Heft) Seite Schreibe zu jedem Bild einen Satz! Denke an Satzanfang und Satzende!	Geschichtenheft (großes Heft) Seite Schreibe zu jedem Bild einen Satz! Denke an Satzanfang und Satzende!	
Mathematik 5+5 	Arbeitsheft Seite	Arbeitsheft Seite	Plus- und Minusaufgaben Rechenwege	1 Sachaufgaben Text Frage Zeichnung Rechnung Antwort	
Ich arbeite zusätzlich 	Lies jeden Tag 5 Minuten laut! Achte auf deutliches und betontes Sprechen!				
Raum für Mitteilungen					











<p>Deutsch</p> 	<p>Bitte lesen Sie Ihrem Kind regelmäßig vor. Lassen Sie Ihr Kind regelmäßig mit der CD-Blitzrechnen trainieren. Die Übungen nacheinander bearbeiten!</p>				<p>Die Silbenkapitäne heißen: A, E, I, O, U Ä, Ö, Ü AU, EI, EU</p> <p>Lautieren Sie mit Ihrem Kind jeden Tag ein Wort! Dabei das Anlaut-Linear benutzen! deutliches Sprechen üben!</p>
<p>Mathematik</p> <p>5+5</p> 	 <p>Zu Bildern schreiben</p>  <p>2 Seiten</p>	 <p>Häuserheft</p> <hr data-bbox="714 549 841 556"/>	 <p>Häuserheft</p> <hr data-bbox="1037 549 1165 556"/>	 <p>Lies mal!</p> <p>5 Seiten</p>	
<p>Ich arbeite zusätzlich</p> 					
<p>Raum für Mitteilungen</p>					

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
<p>Deutsch</p> 	<p><i>af</i></p> <p>Lies 10 Minuten in deinem Buch:</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p></p> <p>Lerntagebuch: Schreibe über unser Märchenfest. Schreibe dann auf, was du über Märchen nicht mehr vergessen willst.</p>	<p><i>af</i></p> <p>Lies 10 Minuten in deinem Buch:</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p></p> <p>Bearbeite das AB „Wörtliche Rede“.</p>	<p><i>af</i></p> <p>Lies 10 Minuten in deinem Buch:</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p></p> <p>Bearbeite das AB „Zeichensetzung bei der wörtliche Rede“.</p>	<p><i>af</i></p> <p>AB: Bei den sieben Zwergen</p> <p>-----</p> <p>-----</p> <p><i>af</i> und </p> <p>Lesetagebuch: Schreibe in dein Lesetagebuch über das Buch, in dem du gerade liest. Fasse ein Kapitel zusammen oder schreibe über eine Stelle, die dir besonders gefällt. (erst: roter Faden!)</p>
<p>Mathe</p> 		<p>Bearbeite im Übungsheft (dünn) auf Seite 25 Nr. 1 bis 4. Denke an das geschickte Rechnen!</p>	<p>Bearbeite im Übungsheft (dünn) die Seite 25 weiter.</p>	<p>Bearbeite mit der CD vom Übungsheft 3 den Bereich „Zählen in Schritten“ auf Zeit:</p> <p>Ergebnis: _____</p>
<p>Raum für Mitteilungen der Eltern/ HA- Betreuer</p> <p style="text-align: center;">Denke an eine Aufgabe aus der RS-Werkstatt am Wochenende!!</p>				

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Deutsch 	<p>Lies 10 Minuten in deinem Buch „Lies mal“:</p> <hr/> <p>Lerntagebuch: Schreibe über unser Märchenfest. Schreibe dann auf, was du über Märchen nicht mehr vergessen willst.</p>	<p>Lies 10 Minuten in deinem Buch „Lies mal“:</p> <hr/> <p>Bearbeite das AB „Wörtliche Rede“.</p>	<p>Lies 10 Minuten in deinem Buch „Lies mal“:</p> <hr/> <p>Bearbeite das AB „Zeichensetzung bei der wörtliche Rede“.</p>	<p>Lies 10 Minuten in deinem Buch „Lies mal“:</p> <hr/> <p>Bearbeite das AB „Der Wolf und die sieben Geißlein“.</p>
Mathe 		<p>Bearbeite im Übungsheft (dünn) auf Seite 25 Nr.1 bis 3. Denke an das geschickte Rechnen!</p>	<p>Bearbeite im Übungsheft (dünn) die Seite 25 weiter. Wie viele Aufgaben schaffst du?</p>	<p>Bearbeite mit der CD vom Übungsheft 3 den Bereich „Zählen in Schritten“ (Stufe 2 oder Stufe Blitz)</p> <p>Ergebnis: _____</p>











Raum für Mitteilungen der:
Eltern/ HA- Betreuer

Denke an die Karten am Wochenende. Schreibe auswendig mindestens 6 Sätze. Unterstreiche alle Nomen blau und alle Verben rot!

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Deutsch 	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Wähle ein Wetter - Gedicht aus. Suche dir eine Aufgabe dazu, die du bearbeitest.	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Rechtschreibwerkstatt: Bearbeite einen Abschreib- oder Korrekturtext aus deinem Bereich. Kontrolliere auch mit der Korrekturkartel	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Lesetagebuch: Schreibe heute und Morgen in dein Lesetagebuch über das Buch, in dem du gerade liest. Fasse ein Kapitel zusammen oder schreibe über eine Stelle, die dir besonders gefällt. (erst: roter Faden!) Kontrolliere sorgfältig mit der Korrekturkartel!	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Lesetagebuch: Schreibe weiter in dein Lesetagebuch Kontrolliere sorgfältig mit der Korrekturkartel!
Mathe 	Bearbeite heute und Morgen das AB „Von einfachen zu schweren Minusaufgaben.“	Bearbeite das AB weiter.	Arbeite weiter in deinem Forscherheft zu den Vierfelder-Tafeln. Bearbeite F11 und – wenn du schaffst – auch F 12.	Bearbeite mit der CD vom Übungsheft 3 den Bereich „Einfache Plus- und Minusaufgaben“ (Stufe 1 oder 2).

Raum für Mitteilungen der:
Eltern/ HA- Betreuer

Denke auch an Antolin, wenn du ein Buch gelesen hast!!

	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Deutsch 	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Schreibe in dein Lerntagebuch über die letzte Woche. Was war für dich besonders wichtig? Hast du geschafft, was du dir vorgenommen hast? Was nimmst du dir für die nächste Zeit vor?	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Rechtschreibwerkstatt: Bearbeite mindestens 5 Karten aus deinem MWS. Schreibe die Sätze auswendig und unterstreiche alle Verben rot. Kontrolliere auch!	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Lesetagebuch: Schreibe heute und Morgen in dein Lesetagebuch über das Buch, in dem du gerade liest. Fasse ein Kapitel zusammen oder schreibe über eine Stelle, die dir besonders gefällt. (erst: roter Faden!) Kontrolliere sorgfältig mit der Korrekturkarte!!	 Lies 10 Minuten in deinem Buch: <hr/> <hr/>  Lesetagebuch: Schreibe weiter in dein Lesetagebuch Kontrolliere sorgfältig mit der Korrekturkarte!!
Mathe 	Bearbeite heute und Morgen das AB „Von einfachen zu schweren Minusaufgaben.“	Bearbeite das AB weiter. Make so viele Aufgaben, wie du in der HA-Zeit schaffen kannst.	Arbeite weiter in deinem Forscherheft zu den Vierfelder-Tafeln. Bearbeite F11 und – wenn du schaffst – auch F 12.	Bearbeite mit der CD vom Übungsheft 3 den Bereich „Einfache Plus- und Minusaufgaben“ (Stufe 1 oder 2).

Raum für Mitteilungen der:
Eltern/ HA- Betreuer

Denke auch an Antolin, wenn du ein Buch gelesen hast!!